

ZEICHENERKLÄRUNG:

ALLGEMEIN

	BESTEHENDE GEBÄUDE
	BESTEHENDE GEBÄUDE VOM PLANER NACHGETRAGEN
	BESTEHENDE GRUNDSTUCKSGRENZEN
	WEGFALLENDE GRUNDSTUCKSGRENZEN
	GEPL. BAUPARZELLENGRENZEN
	GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
	FREILEITUNG (BESTEHEND)
	FREILEITUNG (GEPLANT)
	FREILEITUNG (WEGFALLEND)
	SCHUTZSTREIFEN

ART U. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

WR	REINES WOHNGEBIET § 3 BauNVO
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 BauNVO
MD	DORFGEBIET § 5 BauNVO
MI	MISCHGEBIET § 6 BauNVO
GE	GEWERBEGEBIET § 8 BauNVO
GI	INDUSTRIEGEBIET § 9 BauNVO

I + IS 1 VOLLGESCHOSS U. 1 ALS VG ANZURECHNENDES SOCKELGESCH.

Baugebiet	Zahl d. Vollgeschosse	II
Grundflächenz.	Geschäftflächenz.	0.3
Baumassenz.	Bauweise	0.6
Dachform	Dachneigung	3.0
AG		

- o OFFENE BAUWEISE
- b BESONDERE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE

	BAULINIE § 23 Abs. 2 BauNVO
	BAUGRENZE § 23 Abs. 3 BauNVO

	GEPL. GEBÄUDE SATTELDACH DACHN. 24° - 32°
	FIRST - U. GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND
	GEPL. GEBÄUDE FLACHDACH max. 5°

GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND

	OFFENE BAUWEISE (NUR EINZELHAUSER ZULÄSSIG)
	" " (EINZELHAUSER + HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG)

TERRASSIERTE GEBÄUDE

FLÄCHEN GLEICHER NUTZUNG

SD SATTELDACH

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG

	GEHWEG FAHRBAHN SCHRAMMBORD	STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN
	P	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
	II II II	ZUFAHRTSVERBOT
		FLÄCHE FÜR ÜBERÖRTL. VERKEHRSANLAGEN

GEMEINBEDARF § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe f BBauG

	FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF		SCHULE		KINDERGARTEN
			KIRCHE		

VERSORGUNGSANLAGEN § 9 Abs. 1 Nrn. 5 + 7 BBauG

	FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN		TRAFOSTATION
			HOCHBEHALTER

GRÜNFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG

	GRÜNFLÄCHEN		KINDERSPIELPLATZ
	V		VERKEHRSGRUNFL
	U		UFERBEGLEITGRUN

STELLPLÄTZE u. GARAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe e u. Nr. 12 BBauG

	GEPL. GARAGEN		GGa	GEPL. GEMEINSCHAFTSGARAGEN
	STELLPLÄTZE		GSt	GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
	TIEFGARAGE		GTGa	II TIEFGARAGEN
	GARAGENEIF			

SONSTIGE PLANZEICHEN

	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG
	SICHTDREIECK: BEPFLANZUNG U. EINFRIEDUNG max. 80 cm HOCH
	MIT GEHRECHT (GR) FAHRRECHT (FR) LEITUNGSRECHT (LR) ZU BELASTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
	ABGRENZUNG DER ART U. DES MASSES DER BAULICHEN NUTZUNG § 16 Abs. 4 BauNVO
	SCHICHTLINIEN MIT 1m HÖHENABSTAND
	PFLANZBINDUNG gem § 9 Abs. 1 Nr. 16 BBauG
	ERHALTUNG VON STRÄUCHERN UND BÄUMEN

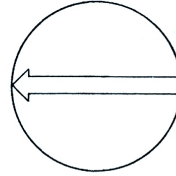
FLÄCHEN FÜR DIE LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG

	LANDWIRTSCHAFT		HOCHWALD
	FORSTWIRTSCHAFT		NIEDERWALD MIT HÖHENBESCHRÄNKUNG

GEMEINDE INZLINGEN

BEBAUUNGSPLAN „STEINENWEG“

M = 1:1000



GEMEINDE INZLINGEN - BEBAUUNGSPLAN "STEINENWEG"	
Vereinfachte Deckblattänderung gem. § 13 BBauG im Bereich der Grundstücke Fl.St.Nr. 3632 u. 3633 - Verlegung des Wendehammers bei B3 und Verschiebung 1 Gebäude	
Änderung am 21.05.79	Landratsamt
Änderungsbeschuß des Gemeinderates am 23.10.79	Zugestimmt nach § 13 BBauG am 20. Dez. 1979
Satzungsbeschuß des Gemeinderates am 23.10.79	
Öffentlich ausgelegt nach § 12 BBauG	
vom bis In Kraft getreten am Der Bürgermeister:	

"DIE DARSTELLUNG DES ALTEN STANDES STIMMT MIT DEM KATASTER-KARTENWERK ÜBEREIN. DIE ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG IST FÜR DIE VERMESSUNGSTECHNISCHE VERWIRKLICHUNG AUSREICHEND."

VERFAHRENSÜBERSICHT

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS. LÖRRACH, DEN 30.1.1975. PLANUNGSGRUPPE SUD-WEST REGIONAL - STADTPLANUNG UND SIEDLUNGSFÖRDERUNG 785 LÖRRACH - TELEFON 22 TEL. 2500 GEZ. HE.		DIE GEMEINDE HAT AM 12.11.74 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN. Inzlingen 13.11.1974 GEMEINDE INZLINGEN BÜRGERMEISTER		DER ENTWURF DIESER BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 9.10.75 BIS 10.10.75 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 9.10.75 ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN. Inzlingen DEN 10.3.1976 GEMEINDE INZLINGEN BÜRGERMEISTER						
DIE GEMEINDE HAT NACH § 10 BBauG DIESEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. Inzlingen 9.7.1976 GEMEINDE INZLINGEN BÜRGERMEISTER		GENEHMIGUNG Gm. Inzlingen LÖRRACH, DEN 23. AUG. 1976 LANDRATSAMT LÖRRACH		ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHUNG DER SATZUNG VON INZLINGEN In Kraft getreten am 8. Sep. 1976 LANDRATSAMT LÖRRACH						
ÄNDERUNGEN IM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN										
NR.	DATUM	GEZ.	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE	NR.	DATUM	GEZ.	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE	NACH § 11 BBauG	NACH § 13 BBauG	GEMEINDE
1	9.3.76	KR.	NACH OFFENL. GEMEINDERAT V. 9.3.76	1	21.5.79	SCH.	VERSCHIEBUNG DES WENDEHAMMERS BEI STRASSENKUNTE B3			Inzlingen
2				2						
3				3						
4				4						
5				5						
6				6						

Stadtplanungsabteilung

Az. 6112 / 4 04/08